



Wahlkampfpodium

Gemeinsamer Konsens statt konkurrierender Partei-Ideologien

Wie immer vor den Wahlen finden zurzeit überall im Kanton Podien, Infoabende und Wahlkampfveranstaltungen statt. Auch Feuerthalen ist keine Ausnahme: Am 6. Februar ging in der Aula im Schulhaus Stumpenboden eine Podiumsdiskussion vonstatten. Das Ganze erinnerte jedoch eher an eine freundlich-kollegiale Unterhaltung als an einen echten Schlagabtausch.

► Lucas Zollinger

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüßte Gemeinde- und Kantonsrat Markus Späth die gut 50 erschienenen Zuschauer in der Aula im Stumpenboden. Auch die beiden Gäste, die Regierungsräte Mario Fehr und Ernst Stocker freuten sich sichtlich über die gut gefüllte Aula. Kurz erklärte Markus Späth das Konzept des Abends. Das sogenannte Cross-Fire- («Kreuzfeuer»)-Podium hatten er und Gemeindepräsident Jürg Grau bereits vor vier Jahren entwickelt und im selben Rahmen mit denselben Gästen durchgeführt. Im Grunde geht es darum, dass unsere beiden Gemeinderäte als Moderatoren die beiden Gäste Mario Fehr und Ernst Stocker jeweils abwechslungsweise übers Kreuz interviewen. Konkret: Jürg Grau als SVP-Mann verhält den SPler Mario Fehr und umgekehrt richtet Markus



Mit Mario Fehr und Ernst Stocker waren zwei kompetente Regierungsräte zu Gast.

Späth als SP-Mann seine Fragen an den SVPler Ernst Stocker.

Da die SVP und die SP ideologisch oft das genaue Gegenteil vertreten, fördert diese Methode eine angeregte und vermeintlich angriffslustigere Diskussion. Vermeintlich, weil eben das genau nicht der Fall war. Schon im Voraus haben die beiden Moderatoren angekün-

digt, dass man sich kenne und schätze, das ganze Jahr miteinander arbeite und deshalb jetzt sicher nicht der Schau wegen einen provokativen Schlagabtausch inszenieren werde. Auch SVP-Regierungsrat Stocker meinte schmunzelnd, er sei aus dem Grund wieder nach Feuerthalen gekommen, weil hier während solcher Veranstaltungen stets so eine angenehme Atmosphäre herrsche.

Neben den zwei Hauptgästen aus dem Regierungsrat hatten sich ausserdem noch vier regionale Kandidaten für die Kantonsratswahlen eingefunden und bekamen die Möglichkeit, sich vorzustellen und mitzuteilen. Es handelte sich dabei um SP-Kandidatin Sybille Jüttner, ihren Parteikollegen Peter Kissling, SVP-Kandidat Paul Mayer und Gemeinderat Michael Trachsel aus Feuerthalen, der ebenfalls als SVP-Kandidat ins Rennen geht. Auch die vier Kandidaten wurden mit der

Kreuzfeuer-Methode befragt. Michael Trachsel durfte also seinem Gemeinderatskollegen und Kantonsratskandidats-Konkurrenten Markus Späth Rede und Antwort stehen. Im Falle seiner Wahl möchte er sich für die Sicherheit, den Mittelstand und Familien mit Kindern im Weinland einsetzen.

Nach dieser Einstiegsphase verlauteten die beiden Moderatoren noch kurz das Programm des Hauptteils, bevor sie in die Befragung einstiegen. Zuerst stellte man den beiden Regierungsräten einige persönliche Fragen, um einen Eindruck von ihnen als Menschen zu bekommen. Danach wolle man über regionale, kantonale, nationale und auch internationale Themen ihre Meinung hören. Als erstes wollten Jürg Grau und Markus Späth die Meinung der beiden Regierungsräte zum

Fortsetzung auf Seite 2



Gemeindepräsident Grau (SVP) mit SP-Kantonsrat-Kandidatin Sybille Jüttner.

Aus dem Inhalt

Cross-Fire-Podium.....	1-2
40-Jahr-Jubiläum	3-4
Liturgie zu Slowenien	5
Suppentag	6
Amphibienwanderung	7
Gratulationen	8
Politische Gemeinde.....	9
Kirchenzettel / Veranstaltungen	10

Fortsetzung von Seite 1

Gemeinsamen Konsens ...



Die beiden Moderatoren leiteten den Abend mit viel Humor.

Atommüllendlager wissen. In drei Jahren fällt der Entscheid darüber, wo dieses errichtet

werden soll, 2030 wird dann eine Volksabstimmung stattfinden und 2060 soll es schlussendlich stehen. Zwei der möglichen Standorte sind im Kanton Zürich, einer davon im Weinland.

Er sei skeptisch gegenüber den Standorten in Zürich, begann Ernst Stocker, und er fragte sich, ob Zürich jetzt wirklich auch noch das Endlager bekommen müsse. Ausserdem sei der Standort Weinland wohl sicherheitstechnisch und geologisch nicht ganz unbedenklich. Mario Fehr meinte, es sei wichtig sich zu wehren. Denn, sagte er, eines sei sicher: Die Jurassier (in Anspielung an die bereits zurückgestellte Region Jura

Südfuss) würden sich garantiert wehren und darin seien sie gut. Wenn wir uns nicht wehren, dann kommt das Endlager zu uns, prophezeite er. Gemeindepräsident Grau appellierte an die Regierungsräte, sich für das Weinland einzusetzen. Denn neben der Grundwasserproblematik werde dem Weinland im kantonalen Richtplan vor allem landwirtschaftliche und landschaftliche Bedeutung zugewiesen.

Als nächstes sprach Markus Späth das Thema Sozialkosten an. Zürich habe eine unfaire Regelung und Gemeinden wie Feuerthalen – in der Agglomeration mit vielen Sozialhilfebezügern – hätten hohe Kosten zu tragen. Sicherheitsdirektor Mario Fehr versprach, dass eine Entlastung in Form des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes bald kommen werde. Dieses werde bei den Ersatzleistungen für Entlastung sorgen. Finanzdirektor Ernst Stocker vertröstete Gemeinderat Späth damit, dass der kantonale Ausgleich dieses Jahr 250 Millionen Franken höher sei und dass auch Feuerthalen mit etwa einer Million mehr rechnen könne.

Nachdem die beiden Regierungsräte kurz Zeit bekommen hatten, sich mit ihren Erfolgen in dieser Legislatur zu brüsten, kündigten die Moderatoren eine neue Disziplin des Cross-Fi-

re-Podiums an. Im sogenannten «Cross-Test» mussten beide Regierungsräte zum jeweiligen Tagesgeschäft des anderen Auskunft geben. Mario Fehr raunte seinem Kollegen Ernst Stocker schmunzelnd zu: «Es ist härter als vor vier Jahren», und spielte damit offensichtlich auf die immer noch sehr friedliche Atmosphäre an, die durch den Test nun verschärft werden sollte. Natürlich nahmen es alle mit Humor und beide Gäste meisterten den Test mit Bravour – «beide bestanden!», meinte Markus Späth lachend.

Nach weiteren Diskussionen zum Rahmenvertrag mit der EU, der US-Politik und Donald Trump gab es noch eine kurze Fragerunde für die anwesenden Zuschauer. Anschliessend luden die Gemeinderäte alle Anwesenden zu einem Apéro im Foyer vom Stumpfenboden ein. Auch dort wurde munter weiterdiskutiert und die Gäste standen für persönliche Gespräche und Fragen zur Verfügung. Dank der während dem Abend oft gelobten, konstruktiven und gemeinsamen Politik, die man im Weinland betreibt, endete der Abend so entspannt, wie er begonnen hatte. Abseits von Parteibüchern und Ideologien ging es hier um ein «miteinander statt gegeneinander» und um ein progressives und kooperatives Problemlösen.



GERMANN ELEKTRO AG
STROM & TELEFON

Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97
info@germannelektro.ch
www.germannelektro.ch

Elektroinstallationen
Telekommunikation
EDV-Installationen



Finanzieren
Immobilien selber
bewerten mit
Clientis ImmoSnap



Clientis
BS Bank Schaffhausen

bsb.clientis.ch

40 Jahre im Geschäft – 25 Jahre in Langwiesen

40 Jahre Garage Panscera – altbewährt und doch dynamisch

«Das muss gefeiert werden», denkt sich Moreno Panscera und lässt am Samstag, 2. März 2019 die Korken knallen. Unter dem Motto «Ihr Auto – Unsere Kompetenz» wird das Jubiläum mit einer Ausstellung und einer Schlager-Oldie-Party zelebriert, siehe Einladung in dieser Ausgabe.

► Werner Wocher

Für den Feuerthaler Anzeiger schaut Moreno Panscera kurz auf die 40-jährige Firmengeschichte zurück.

In Herblingen fing alles an

Im März 1979 übernahm Moreno Panscera mit 22 Jahren die Werkstatt seines Arbeitgebers in Herblingen. Die Neutalgarage, wie er sie nannte, war auf amerikanische Autos ausgerichtet, die sein damaliger Chef zu sehr interessanten Konditionen aus den USA importierte. 1982 übernahm er die angebaute Karosserie und Spenglerei. Der Betrieb umfasste nun schon vier Arbeitsplätze. Zwei Jahre später musste sich der junge Unternehmer eine neue Lokalität suchen, weil die Liegenschaft an der Neutalstrasse verkauft wurde. Just zu diesem Zeitpunkt wollte Richard Bruggmann seinen «Autoelektr- und Pneuhäus» Betrieb an



Moreno Panscera und sein Mitarbeiter Daniel Sigrist sind auch für die Wehwechen der älteren Kaliber die richtigen Ansprechpartner.

der Mühlenstrasse verkaufen. Dies passte Moreno Panscera genau ins Konzept und er dislozierte mit seinem Betrieb und den vier Arbeitsplätzen in die Stadtnähe – eine neue Chance!

Per 1. März 1989 unterzeichnete Panscera die Verträge mit der damaligen SPANCAR, dem offiziellen Importeur der Marke SEAT. Von nun an konnten er und seine beiden Mitarbeiter die Garage auf den neuesten Stand der Technik bringen und den Verkauf von Neuwagen starten. 1994 wurde jedoch auch die Liegenschaft an der Mühlenstrasse verkauft.

Seit 1994 in Langwiesen

Mit der ehemaligen Löwengarage in Langwiesen fand Moreno Panscera aber ein neues, grösseres und helleres Domizil – in diesem wirkt das Team bis heute. Der spanische Autohersteller habe in dieser Zeit gros-

Fortsetzung auf Seite 4

In den Kantonsrat



Konrad
Langhart bisher

Paul
Mayer

Michael
Trachsel

Matthias
Stutz

Und in den Regierungsrat: Natalie Rickli und Ernst Stocker
www.regierungsratswahl.ch

svp-bezirk-andelfingen.ch



Fortsetzung von Seite 3

40 Jahre Garage Panscera ...

se Fortschritte in Technik und Design gemacht und konnte so seine Verkaufszahlen steigern, erzählt Panscera. Parallel dazu wuchsen auch die Aufgaben und die Ansprüche des Importeurs und des Herstellers stiegen kontinuierlich. Es gab Pflichtschulungen für die Mitarbeiter, die Werkstatteinrichtung wurde zertifiziert und auch die Lokalität musste angepasst werden. Jahrelang hat das Unternehmen alle Vorgaben erfüllt. Als jedoch die Verkaufsfläche auf mindestens 90 m² festgelegt wurde, war dies nicht mehr möglich und per Ende 2016, nach fast 28 Jahren Partnerschaft, wurde der Vertrag gekündigt.

Nun «stop+go» Partner

Um weiterhin für seine Kundschaft 100 % kompetent da zu sein, unterzeichnete Moreno Panscera den Vertrag mit «stop+go» einer Marke der AMAG. Dadurch ist es ihm

weiterhin möglich, alle VAG-Fahrzeuge (VW, Seat, Audi und Skoda) fachmännisch zu warten und zu reparieren. Die Schulung der Mitarbeitenden (z.Zt. ein Mitarbeiter und ein Lehrling) und die Versorgung mit Originalersatzteilen ist so gewährleistet. Auch Dienstleistungen wie die Weiterführung der Mobilitätsversicherung nach erledigtem Service wird durch den Fachbetrieb sichergestellt. Ausser den genannten, repariert die Garage Panscera weiterhin alle Automarken.

Über all die Jahre ist die Leidenschaft des Chefs für amerikanische Autos nicht verloren gegangen. Heute stehen in der Werkstatt nebst den «Amis» auch immer wieder Old- und Youngtimer, die mit viel Herzblut repariert und restauriert werden. Nicht ganz unwichtig für einen Standort am Rhein: Es werden auch Aussenbord-Bootsmotoren aller Marken ge-



Garage Panscera: Ein schöner Betrieb mit 40-jähriger Geschichte.

Fotos: wv

wartet, die Garage Panscera ist dafür eine zugelassene Abgasprüfstelle.

Grosse Jubiläumsfeier für alle

Die Jubiläumsfeier vom Samstag, 2. März ist nicht nur etwas für Auto- und Motorradfreaks, sondern ein Ereignis für Langwiesener. Wenn Freunde, Be-

kannte und Bewohner bei der Ausstellung und der Schlager-Oldie-Party zusammenkommen, gibt dies dem Dorfleben wieder mehr Zusammenhalt. Dem Jubilaren ist zu wünschen, dass er zusammen mit seinem Team seinen dynamischen und sympathischen Betrieb noch lange und mit Erfolg weiterführen kann.



Paul

Mayer Unternehmer



Und in den Regierungsrat:
Natalie Rickli und Ernst Stocker
www.regierungsratswahl.ch

www.paulmayer.ch

**Für tiefere
Krankenkassenprämien!**

In den **Kantonsrat**

- ☀ Für sichere Arbeitsplätze
- ☀ Für fließenden Verkehr
- ☀ Für weniger Bürokratie
- ☀ Für Steuersenkungen
- ☀ Für mehr Sicherheit
- ☀ Für bessere Bildung

2x auf Ihre Liste



SVP Liste 1

In ferne Länder reisen, ohne Feuerthalen / Langwiesen zu verlassen!

Weltgebetstag 2019

Wie jedes Jahr anfangs März laden wir Sie gerne ein, mit Menschen rund um die ganze Welt für ein ausgewähltes Land gute Gedanken auf den Weg zu schicken, uns über die Besonderheiten dieses Landes zu informieren und uns inspirieren zu lassen.

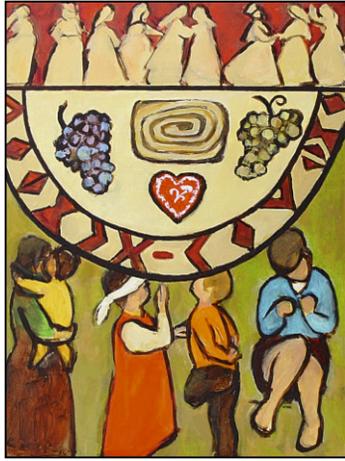
Der Weltgebetstag ist aktueller denn je. Frauen sind auch heute noch in vielen Ländern die am wenigsten geschützten Menschen, die nicht nur für sich selber, sondern auch für ihre Kinder und die älteren Menschen sorgen müssen. Sie brauchen Unterstützung in Bildung, möglichen Handwerken, Gesundheit und Selbstverwirklichung, vor allem die Mädchen und jungen Frauen.

**In diesem Jahr reisen wir in Gedanken nach Slowenien
Dober Dan / Guten Tag**



Slowenien durchlebte eine bewegte Geschichte, bis es zur heutigen demokratischen Republik und Mitglied der Europäischen Union wurde.

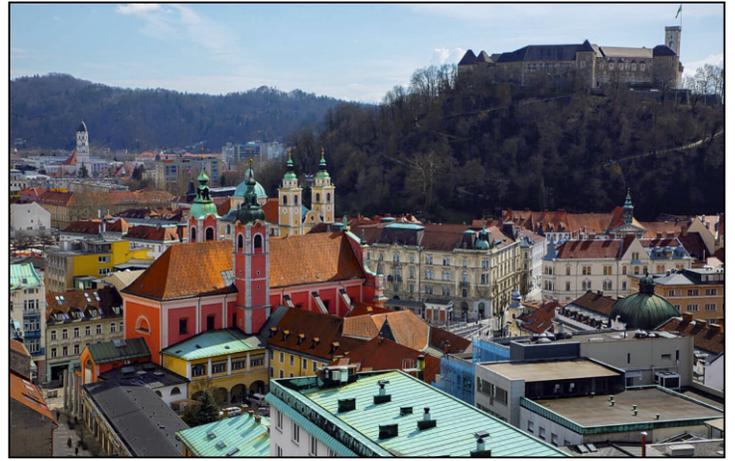
Landschaftlich gibt es ebenfalls viel zu entdecken: Über 60 % des Landes sind mit Nadel- und Laubbäumen bedeckt und gehören zum europäischen Naturschutzprogramm Natura



Kommt, alles ist bereit. WGT 2019

2000. Viele vom Aussterben bedrohte Vogelarten und andere Tiere wie Wolf und Luchs leben in den Bergen.

Das Thema der Liturgie ist ein Gleichnis aus dem Lukasevangelium 14,15-24: Darin vergleicht Jesus das Reich Gottes mit einem Gastmahl. Alle eingeladenen Gäste lassen sich entschuldigen; darauf lädt der Gastgeber Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben, ein. Was sagen uns die slowenischen Verfasserinnen der Litur-



Ljubljana Hauptstadt Sloweniens.

gie dazu? **Kommt, alles ist bereit** – rufen sie uns zu!

Wir vom Weltgebetstags-Team würden uns freuen, Sie, liebe Gäste, zu unserer Liturgie zu Slowenien begrüßen zu dürfen.

Anschliessend an die Weltgebetstagsfeier laden wir Sie gerne ein, slowenische Köstlichkeiten zu probieren. Unsere Gäste zu sein!

Wir würden uns freuen, Sie am 1. März 2019 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Leonhard zur ökumenischen

Weltgebetstags-Feier begrüßen zu dürfen.

*Für das Weltgebetstags-Team
Priska Schiefelbein*

www.meinekosmetikerin.ch

Dalle Feste
Sanitär

*The Partner for sanitary
Adapters and Service-Activities!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Einladung

**Zum 40 Jahr Jubiläum
der Garage M. Panscera
in Langwiesen**

Samstag 02. März 2019

Ab 09.30 bis 18.00 Uhr können Sie unsere Ausstellung mit automobilen Leckerbissen, Neuheiten sowie Raritäten besichtigen und mit uns auf den besonderen Tag anstossen.

Ab 20.00 Uhr werden wir die grosse Schlager-Oldie-Party mit Barbetrieb in unserer Werkstatt an der Hauptstrasse 36 starten und hoffen auf einen stimmungsvollen Abend mit möglichst vielen fröhlichen Gästen.

Garage m.panscera



stop+go

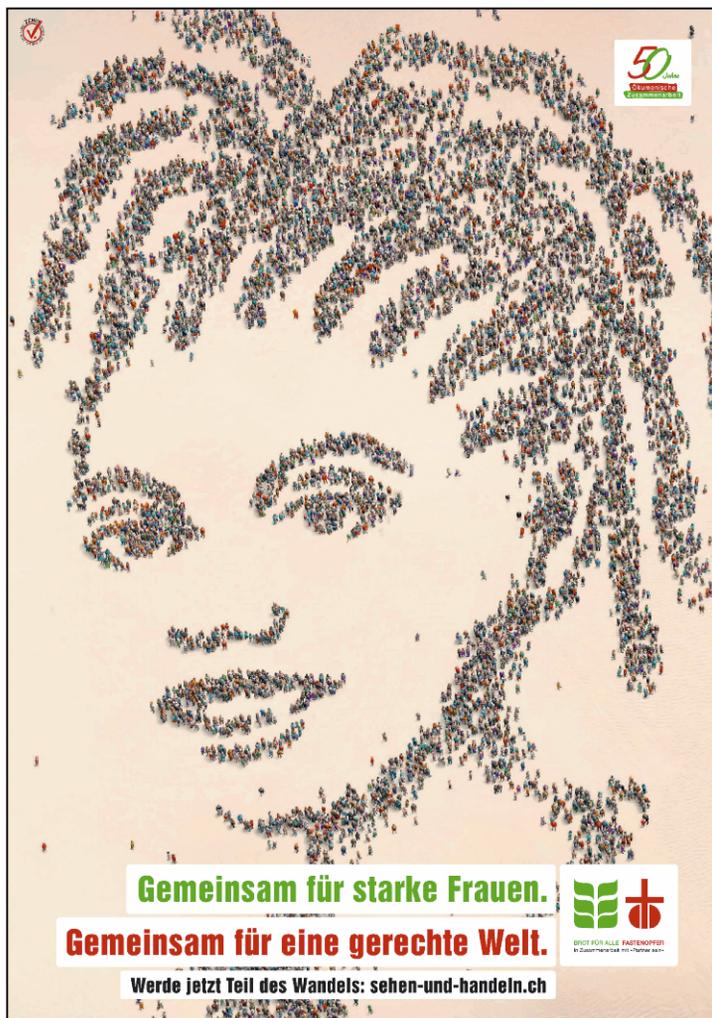
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

Ökumenischer Suppentag, 17. März 2019

Gemeinsam für starke Frauen und für eine gerechte Welt

Seit seinem 50-jährigen Bestehen setzen sich «Fastenopfer» und «Brot für alle» für die Rechte und Würde der Menschen ein, um die breite Öffentlichkeit zu sensibilisieren.

Um auf die Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen, dass 800 Millionen Menschen in Hunger und Armut leben müssen, besteht der Schwerpunkt der Kampagne 2019 nicht zuletzt auch darin, Frauen und ihre Rechte im Kontext des Rohstoffabbaus zu stärken. So möchten wir dringend auf die katastrophalen Auswirkungen hinweisen, die die Gewinnung von Gold, Erdöl, Kohle sowie auch von Soja, Zuckerrohr oder Palmöl durch transnationale Unternehmen mit sich bringen. Für Frauen ist die Situation besonders dramatisch: Sie haben kaum Zugang zu Informationen und werden weder von den Unternehmern, dem Staat noch der eigenen Gemeinschaft in Entscheidungsprozesse mit einbezogen, obwohl sie von den Folgen meist am stärksten betroffen sind. Ohne sauberes Wasser, faire Arbeitsbedingungen und Zugang zu Land ist es ihnen kaum möglich, die Familie zu ernähren. Doch auch Männer sind betroffen. Sie verlieren ihre Einkommensmöglichkeiten als Kleinbauern und sind gezwungen in anderen Regionen Arbeit zu suchen und die Familie zu verlassen. Die zurückgebliebenen Frauen tragen dann die alleinige Verantwortung für die Kinder



Gemeinsam Stärke geben.

und die betagten Eltern. In Gemeinden, in denen im grossen Stil Raubbau an der Erde betrieben wird, zerstreiten sich Gemeinschaften und Nachbarschaften und sie werden gezielt ausei-

inander gerissen, weil Menschen umgesiedelt werden, weil das Land für den Rohstoffabbau wertvoll ist. Das führt zum Zerfall sozialer Netze und sicherer Strukturen. Doch immer mehr Frauen wehren sich gegen solche Menschenrechtsverletzungen, schliessen sich zusammen und stärken sich gegenseitig. Sie alle treten als Hüterinnen und Kämpferinnen für ihr Territorium und den Schutz der Erde auf. Ihr Engagement gilt es zu stärken und zu unterstützen. Nicht das Wissen um diese Ungerechtigkeit verändert die Welt, sondern unser Handeln. Sei es, dass wir das eigene Konsumverhalten verändern, Projekte mit einer Spende unterstützen oder an einer Aktion mithelfen. Durch die Teilnahme am Ökumenischen Suppentag können wir dazu beitragen.

Um 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Liturgie: Pfrn. Irmgard Keltsch und Pfr. Stephan Kristan; Musikalische Begleitung: Musikgruppe Casurell. Gleichzeitig findet der Kindergottesdienst mit Irene von Almen in der Aula statt. Der Kirchenbus fährt die gewohnte Route zur reformierten Kirche und zurück zur Mehrzweckhalle Stumpfenboden. Abfahrt in Langwiesen um 10.00 Uhr. Anschliessend an den Familiengottesdienst findet der Suppenzmittag statt. Die Gerstensuppe und die Flädlsuppe werden zubereitet von Daniel Riedener. Kuchen- und Tortenspenden: Wie gewohnt möchten wir den Suppen-Zmittag mit einem feinen Kuchenbuffet abrunden. Deshalb bitten wir um Kuchen- oder Tortenspenden. Diese können vor oder nach dem Gottesdienst in der Mehrzweckhalle abgegeben werden. Herzlichen Dank!







**Daniel
Zinsstag**

**Rosmarie
Kröner**

**Christina
Furrer**

**David
Müller**

Liste 7

am 24. März 2019 in den Kantonsrat

Reformierte Kirchenpflege Laufen-Uhwiesen
Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen
Katholische Pfarrei Feuerthalen

Amphibienwanderung in Feuerthalen

Erdkröten sind schon bald unterwegs

Amphibien leben im Winter meist im Wald im Laub vergraben, andere am Grund von Weihern. Sie warten so auf den Frühling.

In den ersten lauen Regennächten Ende Februar bis Ende März, wenn es etwa 5 bis 10° über Null ist, beginnen Grasfrösche und Erdkröten in grosser Zahl vom Winterversteck zum Laichgewässer zu wandern. Dabei steuern sie dasselbe Laichgewässer an, in welchem sie auf die Welt gekommen waren. Dort paaren sie sich und legen ihre Eier ab, aus denen Kaulquappen schlüpfen. Diese entwickeln sich in zwei bis drei Monaten zu kleinen Fröschen und Krötchen, welche wieder zurück in den Wald wandern.

Die Erdkröte hat eine gedrungenere Gestalt mit kurzen Hinterbeinen und stumpfer Schnauze. Die Iris der stark hervortretenden Augen ist kupferrot, die Pupille waagrecht. Unter den vielen Hautdrüsen sind die «Ohrdrüsen» hinter den Augen auffällig; aus ihnen scheidet die Kröte bei Gefahr ein weissliches, giftiges Sekret aus, das die Schleimhäute eines Feindes – auch des Menschen – stark reizen kann. Zur Paarungszeit verbringen die Erdkröten zwei bis drei Wochen am Laichgewässer und legen ihre Eier in Laichschnüren im Schilf des Weihers ab, bevor sie sich wieder in die Wälder zurückziehen. Ende Juni haben sich die pechschwarzen Kaulquappen zu knapp 1 cm kleinen Kröt-



Erdkrötenpaar; unten das Weibchen, oben das Männchen, welches sich zum Laichgewässer tragen lässt.

Foto: B. Egli

chen entwickelt, welche sich dann auf den Weg in die nahen Wälder machen. Übrigens kommen die meisten Weibchen nur einmal in ihrem Leben, mit drei bis fünf Jahren, zum Gewässer und zum Laichen.

In der Gemeinde Feuerthalen gibt es eine solche nächtliche Amphibienwanderung von Erdkröten entlang der Vogelsangstrasse vom nahen Wald in die Wohnquartiere. Letztes Jahr wurden die Erdkröten in vier Nächten vom 23. März bis 2. April 2018 je eine Stunde von 23 bis 24 Uhr gezählt. Dabei wurden 56 tote oder verletzte Tiere festgestellt und 27 Tiere,

welche unbeschadet die Strasse überquert haben. Das heisst, dass rund ein Drittel der wandernden Kröten überlebt haben. Die Anzahl der wandernden Tiere dürfte jedoch von 24 Uhr bis ca. 6 Uhr morgens deutlich höher sein. Trotzdem ist die Erdkrötenpopulation nicht existentiell gefährdet.

Aber da die Amphibienwanderung nur während wenigen Regennächten stattfindet, kann den Tieren mit einfachen Massnahmen geholfen werden:

- Markierung der Vogelsangstrasse ab Bahnhofstrasse durch die Gemeinde wäh-

rend der Wanderzeit gegen Ende März mit Blinklicht und Infotafel.

- In den paar lauen Regennächten etwa zwischen 19 und 6 Uhr auf das Auto verzichten oder ausserhalb parkieren und die letzte Distanz zu Fuss gehen.
- Falls die Fahrt trotzdem notwendig ist, im Schrittempo fahren und den Kröten ausweichen. Denn bei schnellem Überfahren platzen den Tieren durch den Unterdruck unter dem Auto die Innereien und sie sterben, auch wenn sie nicht direkt unter die Räder kommen.

Bernhard Egli,
Amphibienspezialist Schaffhausen

Zu vermieten

Tiefgaragenplatz

Erlenstrasse 2,
8245 Feuerthalen

Miete:

100 Franken pro Monat

Kontakt:

WBG Feuerthalen-Langwiesen
Martina Ramsauer
079 776 56 55

In den Regierungsrat

Für Stadt
und Land



Natalie

Rickli

Ernst

Stocker



regierungsratswahl.ch

Herzlichen Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

- * **Frau Ines Conti-Laurencigh** wohnt an der Kesslergasse 5 in Feuerthalen. Frau Conti wurde am 24. Februar 1929 geboren. Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert zum 90. Geburtstag am 24. Februar 2019.
- * **Das Ehepaar Ruth und Max Bosshard-Graf** wohnt an der Konstanzerstrasse 37 in Feuerthalen. Die Beiden haben am 28. Februar 1959 den Bund für's Leben geschlossen. Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert 60 Jahre später zur Diamantenen Hochzeit am 28. Februar 2019.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft von allem das Beste!



Kommt, alles ist bereit.

Einladung

**Weltgebetstag – 2019
Slowenien**

**Am Freitag, 1. März 2019 um 19.00 Uhr
in der katholischen Kirche
St. Leonhard Feuerthalen**

Eine Gottesdienstfeier von Frauen aus Slowenien für Menschen auf der ganzen Welt.

Anschliessend Apéro mit Spezialitäten aus Slowenien.

Wünschen Sie eine Mitfahrgelegenheit?

Telefon 079 360 13 52

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Vorbereitungsteam
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Feuerthalen
und Katholische Pfarrei Feuerthalen

BLOCKS



**MODERNES
WERBEMITTEL**

**landolt
druck**

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 550 53 53, Fax 052 550 53 59
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

**gib deiner
Freizeit**



**DEIN
Gesicht!**

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
22. Februar	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
23. Februar – 10. März 2019		
	Sportferien	Treff geschlossen
15. März	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
22. März	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
29. März	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
05. April	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
12. April	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
19. April – 5. Mai 2019		
	Karfreitag & Frühlingferien	Treff geschlossen

Die speziellen Anlässe werden im Voraus den SchülerInnen bekannt gegeben! Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch
Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett
jash.ch/moskito

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

**Heizungs-
Anlagen**

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen
Redaktionskommission:
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83
jt. Julia Tarczali, Redaktorin
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
Freier Mitarbeiter:
ww. Werner Wochoer, Langwiesen
Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch
Zustellung: SCHAZO AG, Schaffhauser
Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch
Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Auflage: 2200 Exemplare
printed in
switzerland

Baubewilligungen

Es haben unter Auflagen und Bedingungen eine Baubewilligung erhalten:

- Stefan Keller, Neubau Sitzplatzüberdachung an Südfassade, Assek.-Nr. 1159, Kat.-Nr. 2779, Spitzacker 12d, 8246 Langwiesen;
- Lisa Schmitt + Markus Iten, Zürcherstrasse 21, 8245 Feuerthalen, Neubau Dachaufbau an Nebengebäude, Assek.-Nr. 258, Kat.-Nr. 2306, Zürcherstrasse 21a, 8245 Feuerthalen;
- Katharina Bellini, Glasdach auf Dachterrasse, Assek.-Nr. 12, Kat.-Nr. 1075, Hauptstrasse 74, 8245 Feuerthalen;
- Brigitta Schneider, Drovettisbergstrasse 7, 8272 Ermatingen, Glasvordach an Ostfassade, Assek.-Nr. 109, Kat.-Nr. 352, Konstanzerstrasse 41, 8245 Feuerthalen;
- Stefan Wagner und Jenny Joho, Schützenstrasse 19, 8245 Feuerthalen, Umbau MFH, Anbau gedeckte Terrasse, Wohnungsvergrößerung im Dachgeschoss, Erstellen eines Autoabstellplatzes, Assek.-Nr. 413, Kat.-Nr. 2009, Schulstrasse 7, 8245 Feuerthalen;
- Stefan Wehrli, Balkonanbau an Südfassade, Assek.-Nr. 558, Kat.-Nr. 2186, Kirchweg 128, 8246 Langwiesen;
- Christoph Rutschmann, Meier und Partner AG, Sonnenhof 1, 8180 Bülach, Sichtschutzwand an Gartensitzplatz, Assek.-Nr. 724, Kat.-Nr. 1350, Scheibenackerstrasse 14, 8245 Feuerthalen;
- Dextera AG, Zollstrasse 36, 8005 Zürich, Ergänzungsbewilligung 1 Grundrissanpassung 1.UG, Überarbeitung Lärmgutachten, Assek.-Nr. 2392, Kat.-Nr. 330, Adlergasse 1, 8245 Feuerthalen;
- Daniel Ötzbek und Anna Braun, Sitzplatzüberdachung an Südfassade, Assek.-Nr. 194, Kat.-Nr. 891, Schützenstrasse 18, 8245 Feuerthalen;
- Schlatter Sandra und Beat, Sitzplatzüberdachung an Südfassade, Assek.-Nr. 1029, Kat.-Nr. 2612, Vogelsangstrasse 127a, 8246 Langwiesen;
- Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich, Stechschild an Ostfassade beim Coop Rhymarkt, Assek.-Nr. 926, Kat.-Nr. 2915, Schützenstrasse 30, 8245 Feuerthalen;
- Keefer Jakob, Stettemerstrasse 60, 8207 Schaffhausen, Erstellen eines Fahrradunterstandes nördlich der Liegenschaft, Assek.-Nr. 737, Kat.-Nr. 2079, Hauptstrasse 72, 8246 Langwiesen.

Abstimmungen

Urnengang vom 24. März 2019



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Kantonale Erneuerungswahlen

1. Erneuerungswahl des Regierungsrates für die Amtsdauer 2019 – 2023
2. Erneuerungswahl des Kantonsrates für die Amtsdauer 2019 – 2023

Die detaillierten Angaben zu den Urnenöffnungszeiten, der vorzeitigen und der brieflichen Stimmabgabe sowie zu den Bestimmungen über die Stellvertretung entnehmen Sie dem Stimmrechtsausweis.

Achtung: Der Stimmausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.

8245 Feuerthalen, 22. Februar 2019 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

SP - LISTE 2 FÜR SIE AM 24. MÄRZ IN DEN KANTONS RAT

MARKUS SPÄTH-WALTER

bisher

Und in den Regierungsrat:
JACQUELINE FEHR
und **MARIO FEHR**

SP

Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Reformierte Kirche

SO	24. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Laufen Pfarrer Siegfried Arends, anschl. Chilekafi
		19.00 Uhr	Einstimmung in die Woche in der reformierten Kirche
		ab 18.30 Uhr	Einsingen
FR	1. März	19.00 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstag Thema: Slowenien in der katholischen Kirche
SO	3. März	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin Karin Marterer Palm Susanne Meier, Orgel
MI	6. März	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Kohlfirst
FR	8. März	10.15 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrer Andreas Palm
		17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett



Michael TRACHSEL
FÜR DEN BEZIRK ANDELFFINGEN
IN DEN KANTONS RÄT

2x AUF IHRE LISTE 1

► Sicherheit für alle
► Ja zu eigenständigen Gemeinden –
Nein zur bürokratischen
Zentralisierung

michael-trachsel.ch



Zu vermieten ab 1. Mai 19

2½-Zimmer- Alterswohnung

Erlenstrasse 2,
8245 Feuerthalen
Neue Küche, Laminatböden

**Miete: 920 Franken
inkl. Nebenkosten**

Kontakt:
WBG Feuerthalen-Langwiesen
Martina Ramsauer
079 776 56 55

Alle Briefkästen in Feuerthalen und Langwiesen erreichen?

Mit einer Beilage im
Feuerthaler Anzeiger.

www.feuerthaleranzeiger.ch

Römisch-katholische Kirche

SO	24. Februar	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	27. Februar	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst
FR	1. März	9.00 Uhr	Die Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag und der anschliessende Chirchekafi entfallen. Weltgebetstag 2019 – Slowenien «Kommt, alles ist bereit!»
		9.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der ref. Kirche in Laufen am Rheinfall, anschliessend gemütliches Beisammensein im Begegnungszentrum.
		19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche in Feuerthalen, anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum.
SO	3. März	9.30 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Uhwiesen
MI	6. März	11.30 Uhr	Aschermittwoch Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen
		18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Ascheausteilung

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz 144** • **Feuerwehr 118**
- **Giftnotfall 145** • **Polizeinotruf 117**
- **SPITEX** **052 647 13 60**
- **Bienen- und** **052 741 47 00**
- Wespennester** **079 346 45 43**

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Terminkalender Februar / März 2019

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	22. Feb.	18:00	Generalversammlung Turn- und Sportverein	Zentrum Kohlfirst	Turn- und Sportverein Feuerthalen
MO	25. Feb.	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	26. Feb.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	27. Feb.	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MI	6. März	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MI	6. März	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden Feuerthalen & Pro Senectute OV
MI	6. März	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MO	11. März	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	12. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	13. März	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
FR	15. März	14:00	Integration und Kultur Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK IKF
SO	17. März	10:30	Ökumenischer Suppentag	Mehrzweckhalle Stumpfenboden	Ev.-ref. und röm.-kath. Kirchgemeinden
MI	20. März	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MI	20. März	14:30	Seniorenachmittag	Mehrzweckhalle Stumpfenboden	Pro Senectute OV Feuerthalen-Langwiesen
MI	20. März	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)